

Muttenz, 11.07.2014

## **Zeichen setzen mit neuen Events**

**Klare Strukturen, vielversprechende Projekte: Für das kommende Messejahr setzt easyFairs® Schweiz auf eine klare Wachstumsstrategie. Bewährte Fachmessen wie die Schüttgut/Solids und die Verpackung/Empack werden konsequent international ausgerichtet; zielgruppengerecht wird das Messeangebot ausgebaut und noch vielseitiger angelegt. Geplant sind neue Formate wie die Technik-Messe «automation&electronics» an den Standorten Lausanne und Zürich. Seit 1. Juli verstärkt zudem Christian Rudin das easyFairs-Eventteam in Muttenz.**

Christian Rudin ist als Head of Swiss Event Unit künftig für die Schweizer Messen «automation&electronics» in Lausanne und Zürich, die «Labotec» in Lausanne sowie die «transport&logistics» in Bern verantwortlich. Zudem liegt der Ausbau des Schweizer Messeportfolios in seinem Aufgabenbereich „Ziel ist es, den Standort Schweiz und das bestehende Netzwerk zu Industrie, Ausstellern und Besuchern weiter zu stärken und auszubauen“, sagt D-A-CH-Geschäftsführer Siegbert Hieber. Über mehr als 13 Jahre Tätigkeit in der Schweizer Messeszene hat der gelernte Maschineningenieur Christian Rudin (38) ein profundes Wissen aufgebaut. Zu seinem neuen Verantwortungsbereich gehört die Entwicklung und Vermarktung neuer Messeformate in der Schweiz ebenso wie die zielgruppengerechte Konzeption der Events und branchenspezifische Ansprache potenzieller Aussteller.

### **Messe-Weiterentwicklungen stärken den Schweizer Markt**

„Einmal Messemacher immer Messemacher“, ist ein Motto von Christian Rudin. Aus seiner Zeit als Geschäftsführer von easyFairs Schweiz von 2007 bis 2012 kennt er die Schweizer Messewirtschaft, die Ausstellerfirmen sowie Abläufe und Prozesse bestens. „Mit der Erfahrung bei der Organisation von Events und die Beobachtung des Marktgeschehens über Jahre kommen auch neue Ideen, wo der Hebel für die Weiterentwicklung anzusetzen ist und welche Trends es sich lohnt, weiterzuverfolgen. Zudem gilt es, die Anliegen der Schweizer Industrie in Messeangeboten aufzugreifen und erfolgreich umzusetzen.“

## **Konsolidierung im Automations-Bereich**

Im Bereich der Schweizer Automationsveranstaltungen soll es im Messekalender künftig „einen klaren Rhythmus zwischen der alle zwei Jahre stattfindenden Automations-Messe in Bern und der «automation&electronics» in Lausanne bzw. Zürich geben. Das ist bereits ein grosser Schritt, den wir und unsere Partner zugunsten der Schweizer Industrie vollzogen haben“, bekräftigt Rudin. „Daher bin ich überzeugt, dass die Konzepte gut wachsen und die «automation&electronics» 2015 eine starke Veranstaltung werden wird.“ Die zusätzliche Fokussierung auf Themen der Elektronik-Branche ermöglicht die Ansprache neuer Aussteller- und Besuchergruppen. Mit Fachkonferenzen und Workshops zu Trendthemen wird auch für die Elektronik-Branche ein echter Mehrwert geschaffen. Überzeugt ist Rudin „vom zentralen Standort Zürich“. „Zudem biete sich mit Lausanne die Chance, als Aussteller auch den stark wachsenden Westschweizer Markt aktiv bearbeiten zu können. Die Ausstellerzahlen sehen bereits jetzt schon vielversprechend aus und ich werde mit meinem Team alles daran setzen, dass dies ein Erfolg wird.“ Mehr als 100 Aussteller haben ihren Standplatz für die alle zwei Jahre stattfindende «automation&electronics» in Zürich und Lausanne für 2015 bereits reserviert bzw. gebucht.

## **Europäische Synergien für lokalen Mehrwert und Neupositionierungen**

Die D-A-CH-Struktur unter der Leitung von Siegbert Hieber bleibt als wesentliche Grundstruktur in der europäischen Strategieweisung von easyFairs bestehen, wie sie vor rund einem Jahr erfolgreich etabliert wurde. In der D-A-CH-Region wurden dazu sogenannte Cluster gebildet, wie die Verpackungs-Cluster mit der «Empack», «Packaging Innovations» sowie «Label&Print» in der Welt der Verpackung-Messereihe oder der SOLIDS als Cluster im Schüttgut-Messeumfeld. Hierzu sitzen die einzelnen Projektteams am easyFairs-Standort in München, die von dort alle drei Länder-Niederlassungen bzw. Veranstaltungen übergreifend betreuen.

Die gesamte Eventgruppenleitung für die Welt der Verpackung in D-A-CH wird dazu neu **Martina Hofmann** als **Event Director D-A-CH** übernehmen mit **Sabrina Cassata** als **Project Manager Marketing** und **Thomas Hack** als **Project Manager Sales**.

– ENDE –

## Informationen über die Artexis-easyFairs Gruppe

Die Artexis-easyFairs Gruppe ermöglicht Fach- und Privatbesuchern einen Blick in die Zukunft. «Visit the future» lautet der Leitsatz des Konzerns. Leitveranstaltungen ihrer Branche greifen die Bedürfnisse der Besucher auf und präsentieren Lösungen in einem auf den jeweiligen Markt abgestimmten idealen Veranstaltungsformat. Der Konzern veranstaltet im Moment Messen und Ausstellungen in 15 Ländern (Belgien, Dänemark, Deutschland, Finnland, Großbritannien, Kanada, Kolumbien, den Niederlanden, Norwegen, Österreich, Polen, Schweden, der Schweiz, Singapur und Spanien). Zudem betreibt die Artexis-easyFairs Gruppe acht Messegelände in den BeNeLux-Staaten (Antwerpen, Gent, Mechelen, Mons, Namur (zwei Messegelände) und den nordischen Ländern (Stockholm und Malmö). Im Geschäftsjahr 2012/2013 erwirtschaftete die Gruppe einen Umsatz von EUR 90,7 Mio. und beschäftigte 330 Mitarbeiter.

Das Ziel der Artexis-easyFairs Gruppe ist es, der anpassungsfähigste, aktivste und effektivste Marktteilnehmer in der Messewirtschaft zu sein. Das Augenmerk liegt dabei auf der Einstellung hochmotivierter Mitarbeiter, der Entwicklung und Anwendung der besten Instrumente im Bereich Marketing und Technologie, sowie in der Entwicklung starker Marken. Werfen auch Sie einen Blick in die Zukunft: visit the future – with Artexis-easyFairs.

### Weitere Informationen:

easyFairs Switzerland GmbH  
St. Jakobs-Strasse 170a  
4132 Muttenz  
Tel. &41 61 228 10 00  
Fax &41 61 228 10 09  
info@easyfairs.com  
www.easyFairs.com/SCHWEIZ

### Medienkontakt:

Büro für Kommunikation  
PR | Texte | Medienberatung  
Frau Michaela Geiger  
mail@michaelageiger.com  
Döltschiweg 20  
CH-8055 Zürich  
Mobil &41 79 406 70 31